|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Kurzbeschreibung |  | Fallbeispiel, in dem unterschiedliche Prioritäten in der Gestaltung des Arbeitstages sichtbar werden. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Ziele |  | * Reflexion des PCC-Modells * Verständnis für den Zusammenhang zwischen Kultur und sozialem Verhalten * Erkennen von Verhaltensunterschieden und Erarbeiten konstruktiver Lösungsansätze |
| Zeit |  | 45-60 min. |
| Methode |  | Kulturunspezifisch;  Distributiv/instruktiv |
| Material |  | * Fallbeispiel |
| Durchführung |  | Die\*der Trainer\*in teilt die Teilnehmenden in Kleingruppen ein. Diese diskutieren das Fallbeispiel und beantworten folgende Leitfragen:   * Welche Gründe gibt es aus Ihrer Sicht für das Verhalten der Beteiligten unter den Aspekten (a) kulturelle Orientierung (b) Persönlichkeit (c) Situation/Kontext? * Berichten Sie einander, wie Sie Ihren Arbeitstag gestalten und Prioritäten setzen. Diskutieren Sie Gemeinsamkeiten und Unterschiede. * Wenn Jenny sich an Sie wenden würde, was würden Sie ihr raten? Begründen Sie Ihre Antwort.   Auswertung im Plenum: Die Teilnehmenden präsentieren ihre Ergebnisse. Die\*der Trainer\*in moderiert die Präsentation und fasst die Kernergebnisse zusammen. |
| Anmerkungen |  | n/a |
| Quelle |  | Annika Schmidt/Andrea Voigt |

## Aufgabe

|  |
| --- |
| Fallbeispiel: Kaffeepausen und Überstunden Jenny hat ihre erste Arbeitswoche im neuen Unternehmen. Sie ist überglücklich ihren Traumjob bekommen zu haben und stürzt sich in die Arbeit. Doch bereits nach ein paar Tagen ist sie verunsichert. Sie hat das Gefühl, als einzige die Arbeit ernst zu nehmen und ihre Arbeitszeit so effizient wie möglich zu gestalten. Ständig hört sie Gelächter aus der Kaffeeküche und sieht ihre Kollegen und Kolleginnen entspannt beieinanderstehen und Privatgespräche führen. Sie ist morgens eine der ersten im Büro und abends eine der letzten, die in Feierabend gehen. Als sie sich ernüchtert über die viele Arbeit einer Kollegin anvertraut, zuckt diese nur mit den Achseln und meint, sie mache keine Überstunden.  Lesen Sie das Fallbeispiel und diskutieren Sie folgende Fragestellungen:   1. Welche Gründe gibt es aus Ihrer Sicht für das Verhalten der Beteiligten unter den Aspekten (a) kulturelle Orientierung (b) Persönlichkeit (c) Situation/Kontext? 2. Berichten Sie einander, wie Sie Ihren Arbeitstag gestalten und Prioritäten setzen. Diskutieren Sie Gemeinsamkeiten und Unterschiede. 3. Wenn Jenny sich an Sie wenden würde, was würden Sie ihr raten? Begründen Sie Ihre Antwort.   Quelle: Annika Schmidt |